

Findbuch

**zu den Akten der Superintendentur Werdau
für die Kirchgemeinden Liebschwitz und Niebra**

1587-1927

Bemerkungen:

kopiert wurden nur beschriftete Seiten

Zitieranleitung (auch für Aktenbestellung)

Zu beachten ist, dass jeweils die laufende Aktennummer (Signatur) aus dem Findbuch genannt wird inklusive der jeweiligen Rubrik (Allgemeines, ortsbezogene Akten):

Bsp. 1 (Allgemeine Akte):

Landeskirchenarchiv (LKAE), Superintendentur Werdau (Sup./Werdau), /

Bsp. 2 (Ortsakte):

Landeskirchenarchiv (LKAE), Superintendentur Werdau (Sup./Werdau), B 1



Verzeichnis
der Akten der Superintendentur
W e r d a u
für die Kirchgemeinden
L i e b s c h w i t z und N i e b r e
1587 bis 1927

Übersicht
über die in den Aktentiteln genannten Ortsnamen
 (außer Wohnorten)

	Blatt
Borna, Stabs. Superintendentur	12
Hilbersdorf, Filial von Niebra	10, 12-15, 17, 18
Köckritz, Filial von Weida (im Kirchenkreis Weida)	11
Lengefeld, eingepfarrt nach Liebschwitz	1
Lichtenberg, eingepfarrt nach Niebra	18
Liebschwitz an der Elster eingepfarrt: Taubenpreskeln, Lietzsch, Lengefeld	1-10
Lietzsch, eingepfarrt nach Liebschwitz	
Loitzsch, eingepfarrt nach Niebra	10, 18
Niebra Filial: Hilbersdorf; eingepfarrt: Rußdorf-Lichtenberg, Otticha, Loitzsch	2, 4, 10-21
Otticha, eingepfarrt nach Niebra	18
Ruckersdorf (Parochie im Kirchenkreis Ronneburg)	7
Rußdorf, eingepfarrt nach Niebra	10, 17, 18
Sirbis (Parochie im Kirchenkreis Weida)	5
Taubenpreskeln, eingepfarrt nach Liebschwitz	2, 6, 7
Weida, Superintendentur	12
Zeitz, Preußisches Konsistorium	12

Übersicht
über die in den Akkenniteln genannten Ortsnamen
 (außer Wohnorten)

	Blatt
Borna, Siehs. Superintendentur	12
Hilbersdorf, Filial von Niebra	10, 12-15, 17, 18
Köckritz, Filial von Weida (im Kirchenkreis Weida)	11
Lengefeld, eingepfarrt nach Liebschwitz	1
Lichtenberg, eingepfarrt nach Niebra	18
Liebschwitz an der Elster eingepfarrt: Taubenpreskeln, Lietzsch, Lengefeld	1-10
Lietzsch, eingepfarrt nach Liebschwitz	
Loitzsch, eingepfarrt nach Niebra	10, 18
Niebra Filial: Hilbersdorf; eingepfarrt: Rußdorf-Lichtenberg, Ottische, Loitzsch	2, 4, 10-21
Ottische, eingepfarrt nach Niebra	18
Rückersdorf (Parochie im Kirchenkreis Ronneburg)	7
Rußdorf, eingepfarrt nach Niebra	10, 17, 18
Sirbis (Parochie im Kirchenkreis Weida)	5
Taubenpreskeln, eingepfarrt nach Liebschwitz	2, 6, 7
Weida, Superintendentur	12
Zeitz, Preussisches Konsistorium	12

Verzeichnis
der Akten der Superintendentur
W e r d a u
für die Kirchgemeinden
L i e b s c h w i t z und N e b r a
1587 bis 1927.

Handwritten signature
1927

Archivkörper Superintendentur Werdeu

Gemäß Vertrag zwischen dem Evangelisch-lutherischen Landeskonsistorium in Dresden und dem Landeskirchenrat der Thüringer evangelischen Kirche vom 13., 15. und 18. Juli 1932 schieden drei Kirchgemeinden mit dem 1. Juli 1932 aus der evangelisch-lutherischen Landeskirche des Freistaates Sachsen sowie aus dem Kirchenbezirk und dem kirchlichen Bezirksverband Werdeu aus und gingen mit diesem Tage in die Thüringer evangelische Kirche über. Es sind

die Kirchgemeinde Liebschwitz mit den Ortschaften Liebschwitz, Lietzsch, Lengefeld und Taubenpreskeln,

die Kirchgemeinde Niebra mit den Ortschaften Niebra, Lichtenberg, Loitzsch, Otticha und

die Kirchgemeinde Hilbersdorf mit den Ortschaften Hilbersdorf und Rußdorf,

soweit diese Ortschaften nicht schon zur Thüringer evangelischen Kirche gehörten. *Thür. Kirchenblatt, A. 1932 Nr. 6, S. 29 ff.*

Im § 6 des Vertrages ist bestimmt: "Die Akten und sonstigen Urkunden, die beim Evangelisch-lutherischen Landeskonsistorium in Dresden, beim Bezirkskirchenamt und bei der Superintendentur Werdeu oder bei ihren Rechtsvorgängern über die ausscheidenden Kirchgemeinden, Kirchen-, Pfarr-, Kirchschullehen und Stiftungen geführt worden sind, werden dem Landeskirchenrat der Thüringer evangelischen Kirche oder der von diesem bezeichneten Stelle ausgehändigt." (Thüringer Kirchenblatt A 1932 Nr. 6 Seite 29 ff.) Demgemäß übersandte die Superintendentur Werdeu mit Schreiben vom 14. September 1932 (R. 501/14.9.) die in diesem Verzeichnis aufgezählten Akten. Sie waren mit blauen Zahlen 1 - 139 (mit Lücken) und 1 - 93 (mit Lücken) versehen. Um die beiden Reihen voneinander zu unterscheiden, wurden die Niebraer Akten noch mit dem blauen Buchstaben N und die Liebschwitzer Akten mit dem blauen Buchstaben L bezeichnet. Im Übergabeverzeichnis waren die Aktentitel abgekürzt und ungenau wiedergegeben. Im nachfolgenden Verzeichnis ist die Reihenfolge der damals übernommenen Akten beibehalten worden; die Aktentitel sind ergänzt und berichtigt und stimmen nunmehr mit den tatsächlichen Aktenaufschriften wörtlich überein.

Ein Verzeichnis über die ebenfalls übernommenen "Akten der Amtshauptmannschaft Werdeu über die seit 1932 an die Thüringer evangelische Kirche abgetretenen Orte im Archiv des Landeskirchenrats zu Eisenach" ist im Jahre 1935 aufgestellt worden.

Eisenach, den 19. August 1948.

Dr. Schäfer

Ü b e r s i c h t
über die in den Aktentiteln genannten Ortsnamen
 (außer Wohnorten)

	Blatt
Borna, Sächs.Superintendentur	12
Hilbersdorf, Filial von Niebra	10, 12-15, 17, 18
Köckritz, Filial von Weida (im Kirchenkreis Weida)	11
Lengefeld, eingepfarrt nach Liebschwitz	1
Lichtenberg, eingepfarrt nach Niebra	18
Liebschwitz an der Elster eingepfarrt: Taubenpreskeln, Lietzsch, Lengefeld	1-10
Lietzsch, eingepfarrt nach Liebschwitz	
Loitzsch, eingepfarrt nach Niebra	10, 18
Niebra Filial: Hilbersdorf; eingepfarrt: Rußdorf-Lichtenberg, Otticha, Loitzsch	2, 4, 10-21
Otticha, eingepfarrt nach Niebra	18
Rückersdorf (Parochie im Kirchenkreis Ronneburg)	7
Rußdorf, eingepfarrt nach Niebra	10, 17, 18
Sirbia (Parochie im Kirchenkreis Weida)	5
Taubenpreskeln, eingepfarrt nach Liebschwitz	2, 6, 7
Weida, Superintendentur	12
Zeitz, Preußisches Konsistorium	12

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen ¹
L i e b s c h w i t z an der Elster. (Taubenpreskeln, Lietzsch, Lengefeld.)			Liebschwitz
L.			
1	1787-1833	Die wegen des dem Hohen Churhause Sachsen bei dem nach Liebschwitz eingepfarrten Dorfe <u>Lengefeld</u> zustehenden Juris summi circa sacra und dessen bisherigen Exercitii vom Hochl. Consistorio zu Leipzig geforderte und an Selbiges erstattete Anzeige und was dem anhängig.	
2	1587-1837	(Verzeichnis über die) Ephoral-Acten, die Parochie Liebschwitz betreffend.	
3	1841	Meldung des Pfarramtes zu Liebschwitz über das Vorhandensein geschichtlicher Quellen nach dem Brande von 1806.	
4	1606-1751	Geistliche Bausachen zu Liebschwitz und was dem sonst anhängig.	
5	1756-1792	Der Wasserbau an den Pfarrgütern zu Liebschwitz.	
6	1786-1834	Acta Miscellanea, geistliche Bausachen, Kirchenanlagen und dergleichen zu Liebschwitz.	
7	1804	Die bey der Kirche zu Liebschwitz zu fertigende neue Glocke.	
8	1806-1834	Die abgebrannten Pfarrgebäude zu Liebschwitz, sowie was dem anhängig, ingleichen die dabey vorgefallenen Irrungen der Parochianen daselbst wegen der zu leistenden Hand- und Spanndienste.	
9	1840-1842	Reparaturen an der Kirche zu Liebschwitz.	
10	1841-1849	Die Glockenlegats in Liebschwitz.	
11	1830-1832	Pastoralanfragen in Kirchensachen von Liebschwitz.	

Lfd. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 2
L.			Liebschwitz
12	1832-1837	Die vom Herrn Pastor von Lindemann in Liebschwitz in Antrag gebrachte Sonntagsschule und was dem anhängig, ingleichen die beantragte Errichtung einer Abendschule.	
13	1841	Die Errichtung einer Sonntagsschule zu Liebschwitz.	
14	1842-1843	Die von den Fabrikbesitzern Herren Morane und Ferber senior beantragte Verlegung des Unterrichts auf die Nachmittagsstunden, sowie die Anstellung eines besonderen Lehrers bei der in Liebschwitz bestehenden Fabrikabendschule.	
15	1843-1857	Verschiedene Kirchen- und Schulsachen von Liebschwitz.	
16	1693-1735	Die Pfarrsubstitution.	
17	1792	Abschrift aus der bey dem Churfürstlichen Sächsischen Consistorio zu Leipzig von der Superintendentur Borne de anno 1617 befindliche Matricul die Parochie Lübschwitz betreffend.	
18	1841	Statistische Verhältnisse der Kirchsprengel von Liebschwitz und <u>Niebra</u> .	
19	1827-1832	Die Beeinträchtigung der Pfarrgerechtsame zu Liebschwitz durch Verweigerung des dem Pfarrer dasselbst zustehenden Nachbarrechts und was dem anhängig.	
20	1801	Die Verwandlung der bisherigen alten Sacristei zu <u>Preßkeln</u> in ein Bahrenhaus und Erbbegräbniß, sowie was dem anhängig.	
21	1838-1845	Die Ablösung der geistlichen Stollgebühren nebst Ablösung der Triftpflicht in Liebschwitz.	
22	1838-1849	Die Hutablösung beim Pfarramte in Liebschwitz.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 3
			Liebschwitz
L.			
23	1842	Meldung des Pfarramtes zu Liebschwitz über Frohndienste und Ablösung von Naturalleistungen.	
24	1843-1844	Anfrage des Pastor von Lindemann in Liebschwitz, ob Frohnpflichtige behindert werden können, am Wochengottesdienste theilzunehmen.	
25	1844	Die dem Herrn Pastor von Lindemann in Liebschwitz angesonnene Steuerabgabe.	
26	1844	Grundsteuerentschädigungssachen von Liebschwitz.	
27	1771-1772	Die von dem Pfarrpachter Christian Spahn zu Liebschwitz unternommene Verkaufung des Getreydes nach Gera.	
28	1772-1773	Das von der Kirchfarth zu Liebschwitz von Herrn Georg Christoph Jungwirth, Pfarrer daselbst, geforderte halbe Schock-Bund Schoben.	
29	1774-1785	Die Confirmation des Pachtcontracts über die Pfarroeconomie zu Liebschwitz.	
30	1840	Der von dem Cypelträger Gottlob Fuchs in Liebschwitz verübte Diebstahl am Cypelertrage.	
31	1604-1748	Kirchrechnungssachen von Liebschwitz.	
32	1720-1800	Kirchrechnungen von Liebschwitz 1720-1721, 1729-1730, 1735-1800.	
33	(1741) 1747-1841	Die Abnahme der Kirchrechnungen von Liebschwitz.	
34	1800-1849	Liebschwitzer Kirchrechnungen von den Jahren 1800 bis 1849.	
35	1851-1879	Die Abnahme der Kirchrechnungen von Liebschwitz und die Kirchrechnungen vom 1. Januar 1850 bis 1879 enthaltend.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen ^{1/2}
			Liebschwitz
L.			
36	1587-1729	Die Pfarrbesetzungen zu Liebschwitz.	
37	1731	Acta die beyde Pastores betreffend in puncto unbefugten Holzschlegens.	
38	1734-1738	Die Ersetzung der Pfarrvacanz.	
39	1739-1742	Acta M. Johann Christoph Oerteln betreffend. Die Besetzung des Pfarramtes zu Liebschwitz.	
40	1849-1850	Die Wiederbesetzung des erledigten Pfarramtes zu Liebschwitz.	
41	1862-1875	Die Stellvertretung des erkrankten Pfarrers Pietzsch und Wiederbesetzung des durch den Tod desselben zur Erledigung gekommenen Pfarramtes zu Liebschwitz.	
42	1865-1867	Das Verhalten des Pfarrers Beer in Liebschwitz und dessen Entlassung.	
43	1641-1800	Beschwerde wider die Geistlichen zu Liebschwitz.	
44	1647	Allerhand Irrungen und Streit zwischen dem Pfarrer zu Liebschwitz Justo Crahmer und dem neuen Schulmeister daselbst Andreas Meistern, sowie was dem anhängig.	
45	1734-1740	Der nachgelassenen Kinder des verstorbenen Pastorsubstitut zu Liebschwitz, M. Christian Friedrich Seidelmann, Bevormundung und was dem anhängig.	
46	1734-1739	Die von Herrn Johann Friedrich Seydelmannen, Pfarrern zu Liebschwitz zurückgelassene Erbschaft, ingleichen die auf sich gehabte Vormundschaft derer unmündigen Enkel, und was dem anhängig.	
47	1746	Die Beschwerde des Herrn Pfarrers zu <u>Niebra</u> M. Hugo, wider den Pfarrer zu Liebschwitz, M. Oerteln.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 5
			Liebschwitz
L.			
48	1765-1768	Die Verlassenschaft und Erbvergleich Herrn M. Johann Christoph Oertels, weylend Pastoris in Liebschwitz, und was dem anhängig. Die Bevormundung der unmündigen Kinder.	
49	1776-1780	Acta in Schuldsachen Herrn Christoph Karl Klauberten, Buchdrucker in Leipzig, Klägers an einem wider Herrn George Christoph Jungwirth Pfarrer in Liebschwitz, Beklagten andertheils.	
50	1780-1781	Die Verlassenschaft und Bevormundung der unmündigen Kinder des verstorbenen Schulmeisters, Johann August Gabler zu Liebschwitz, und was dem anhängig.	
51	1790-1791	Johann Christian Heselbarth zu Liebschwitz wider den dasigen Pfarrer Herrn Georg Christoph Jungwirth und was dem anhängig.	
52	1804-1805	Die von dem Schulmeister zu <u>Sirbis</u> Johann Gottfried Jahn wider den Schulmeister zu Liebschwitz wegen Annahme einiger in des Erstern Kirchspiel gehöriger Kinder erhobene Beschwerde.	
53	1817-1820	Die vorgeschlagene Versteigerung mehrerer Eichen und anderer wilden Bäume auf einem zu den Liebschwitzer Pfarrgrundstücken gehörigen Holzrende und Anlegung einer Pfarrholzcasse, und was dem sonst anhängig.	
54	1828-1832	Der Nachlaß des verstorbenen Schulmeisters in Liebschwitz Friedrich Wilhelm Böhme, sowie was dem anhängig ist.	
55	1829	Der Nachlaß des am 28ten März 1829 verstorbenen Herrn Pfarrers in Liebschwitz, Christian Friedrich Gottlieb Pöhler, sowie was dem anhängig ist.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 6
L.			Liebschwitz
56	1832	Die Beschwerde der Papier- und Kunsthandlung Herrn Illgen in Gera über den Schullehrer Mackenroth in Liebschwitz wegen angeblich 1 Reichsthaler 9 Groschen 6 Pfennig schuldig verbliebenen Betrages für Musicalien, und was dem anhängig.	
57	1840-1849	Die Amtsführung und sittliche Haltung des Pfarrers Albert Carl Adolph von Lindemann zu Liebschwitz.	
58	1842	Beschwerde des Pastor von Lindemann gegen Herrn von Ziegenhied wegen des Letzteren Anschlagens einer Bekanntmachung an der Kirche zu Liebschwitz.	
59	1842-1849	Der Urlaub des Pfarrers von Lindemann in Liebschwitz.	
60	1842-1843	Eine Beschwerde des Pastor von Lindemann gegen das Verhalten des Schullehrers Mackenroth daselbst.	
61	1809-1821	Gottlob Jahn's, Auszüglers und Acciseinnehmers, in Liebschwitz Verachtung der Sacrorum, und was dem sonst anhängig.	
62	1733	Johann Matthias Rollen und Marien Reginen Buchmannin in puncto stupri et Copulationis.	
63	1744	Acta Augustin Wilhelm Leyser, Rosina Funckin und Hans Webern betreffend in puncto sponsaliorum et proclamationis, zu Liebschwitz.	
64	1775-1776	Injuriensachen Henrietten Christianen Sabinen Jungwirthin wider Christian Beinerten, Pfarrpachter in Liebschwitz.	
65	1777-1780	Samuel Heinrich Seyfarthen, Glasern und Einwohnern in Liebschwitz wegen Excesses in der Filialkirche zu <u>Taubenpreskeln</u> .	
66	1617-1820	Ehen- und Schwängerungssachen von Liebschwitz und <u>Taubenpreskeln</u> . protestantischer Weigerung, sich als Vater des von Letzterer gebornen Kindes in der Kirchenbuch einzutragen zu lassen.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 7
L.			Liebschwitz
67	1778	Casper Pöhlers zu Liebschwitz antcipirten Beyschlaf.	
68	1781	Herrn Christian Friedrich Freilebens, Juris Candidat' zu Liebschwitz, mit der von ihm geschwängerten Marien Dorotheen Rothin von Moringen im Braunschweigischen Copulation.	
69	1789	Rosinen Gerstnerin zu Liebschwitz Eheanspruch wider des Herrschaftlichen Jägers Johann Paul Collens mit Marien Justinen Granertin vorhabenden Verehelichung zu Liebschwitz.	
70	1792-1793	Die von Friedrich Adolph Traugott Voigt, einem Barbier zu Lübschwitz, gesuchte Erlaubnis zur Verehelichung mit der von ihm geschwächten Christianen Jacobin, und was dem anhängig.	
71	1795	Die gesuchte Aufhebung des zwischen Christoph Prüfern und Marien Rosinen Reinholdin zu <u>Taubenpreskeln</u> geschlossenen Ehegelöbn'sses.	
72	1803	Die gesuchte Aufhebung des zwischen Christian Gottlob Lorbern und Julianen Preßlerin errichteten Eheversprechens.	
73	1808-1809	Christoph Engels zu Cold's verweigerten väterlichen Consens zur Verheirathung seines Sohnes, und was dem anhängig.	
74	1810-1812	Acta judicialia in Rechtssachen des Herrn Amtsarchivar und Advokaten Carl Friedrich Stark zu Ronneburg als Aktors des Kirchenvermögens zu <u>Rückersdorf</u> , Klägers an einem wider des Richters Johann Gottlieb Fuchs zu Liebschwitz, Beklagten am andern Theile.	
75	1820	Gottlob Späte's Einwohnern zu <u>Taubenpreskeln</u> Eheweibes Christianen geb. Pauli Kirchenfalsum und des erstern Weigerung, sich als Vater des von letzterer gebornen Kindes in das Kirchenbuch eintragen zu lassen.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 8
			Liebschwitz
L.			
76	1821	Meister Wilhelm Zorns zu Liebschwitz Gesuch wegen Cassation eines mit Marien Rosinen Hemmannin zu Wolfsgefehr eingegangenen Ehegelöbnisses, sowie was dem anhängig.	
77	1821	Die von Hannen Rosinen geb. Müllerin zu Liebschwitz wider ihren Ehemann Johann Daniel Pensold, Tagelöhnern allde erhobene Ehescheidungsklage, und was dem anhängig.	
78	1824	Der verweigerte Consens Christoph Sielers zur Verhelichung seiner Tochter Susannen Sielerin mit Salomo Haubenreßern zu Liebschwitz sowie was dem anhängig.	
79	1828	Die von der Gerichtsobrigkeit zu Liebschwitz verweigerte Aufnahme Meister Johann Gottlieb Fötsch's von Leumnitz, als Unterthan in Liebschwitz und die dadurch aufgehaltene Treuung desselben mit Hannen Sophien Laitzschin daselbst, sowie was dem anhängig.	nicht übernommen
80	1829-1830	Christoph Pfarrens in Lengefeld, wider die Gemeinde daselbst wegen ihres gegen dessen vorhabende Verhelichung erregten Widerspruchs geführte Beschwerde, sowie was dem anhängig ist.	nicht übernommen
81	1833-1852	Einzelne Schriften von Liebschwitz.	
82	1840-1844	Die Concubinate in Liebschwitz.	
83	1842	Die Appellation des Herrn Ferdinand von Ziegenhied in Liebschwitz gegen Einschreibung seines Namens ins Kirchenbuch als Vater des von Rosine Fucher daselbst außerehelich gebornen Kindes.	nicht übernommen

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 9
			Liebschwitz
L.			
84	1843-1844	Der Antrag der verehelichten Hannen Christiane Schmeller zu Liebschwitz um Abänderung des im Kirchenbuche eingetragenen Zu-Namens ihrer am 15ten Juni 1832 gebornen, mit dem Namen Hanne Christiane Henriette Schmeller getauften Tochter nach dem Namen des angeblichen unehelichen Vaters derselben, des Zeitzmühlenbesitzers Georg Heinrich Jaeger daselbst.	
85	1776	Eheversprechungssachen Michael Webern, Schneider in Liebschwitz, und Annen Rosinen Frölichin wie auch Marien Rosinen Urbanin.	
86	1858-1927	Die Kirchensachen in Liebschwitz.	
87	1743	Die Urkunde der Kirche zu Biersdorf.	nicht übernommen
88	1749	Die Frühe Predigten des Pfarrers Biersdorf und des Pastors Göttschall.	nicht übernommen
89	1785-1786	Das Ansuchen der Wittwen Christiane und Elisabetha Webern, geb. die Pastorenwitwe zu Liebschwitz, Kirche Liebschwitz, welche werden sollen.	nicht übernommen
90			nicht übernommen
91	1764-1765	1. Das Absterben des Herrn Pfarrers in Liebschwitz, M. Johann Christoph Oertels, und was dem anhängig. 2. Die Bestellung der Pfarrvacanz. 3. Die Ersetzung derselben durch den Herrn Rectorem Jungwirth.	
92	1795-1830	Die Wiederbesetzung des Pfarramtes zu Liebschwitz durch Christian Friedrich Gottlieb Pöhler.	
93	1698-1742	Der Kirchen-, Pfarr- und Schulbau zu Niebra und Liebschwitz.	nicht übernommen
10	1610	Die Orgelreparatur zu Liebschwitz.	
11	1819-1819	Die Heilichkeiten zu Liebschwitz Niebra.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 10
		<u>N i e b r a .</u>	
		(Hilbersdorf, Rußdorf-Lichtenberg, Otticha, Loitzsch.)	
			Niebra
N.			
1	1742-1743	Die bey dem Consistorio zu Leipzig wieder den Patron und Gerichtsherrn auf Lübschwitz und Loitzsch von dem Pfarrer zu Niebra M. Samuel Hugo wegen Reparatur der Kirche zu <u>Hilbersdorff</u> geführte Beschwerden.	
2	1743	Die Kirche zu <u>Hilbersdorff</u> in puncto gesuchter Verminderung des Brandcassenbeytrags.	
3	1743	Die Einweihung der Kirche zu <u>Hilbersdorff</u> .	
4	1743	Die Umfassung der Blocken zu <u>Hilbersdorff</u> .	
5	1749	Die Frühe Predigten zu <u>Hilbersdorff</u> und den desigen Gottesdienst.	
6	1785-1786	Das Ansuchen der <u>Hilbersdorffischen</u> und <u>Rußdorffischen</u> Gemeinden, daß die Fastenexamina in ihrer Filialkirche ferner wie vormals gehalten werden mögen.	
7	1801	Die Frühpredigten in der Filialkirche zu <u>Hilbersdorff</u> .	
8	1845	Acten des Gerichts <u>Liebschwitz</u> in Sachen einen in der Kirche zu <u>Hilbersdorff</u> begangenen Kirchendiebstahl betreffend.	
9	1698-1742	Der Kirchen-, Pfarr- und Schulbau zu Niebra und <u>Hilbersdorff</u> .	
10	1810	Die Orgelreparatur zu Niebra.	
11	1817-1819	Die Baulichkeiten an der Kirche zu Niebra.	
26	1812-1829	Die Verpachtung der Pfarrökonomie zu Niebra.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 11
			Niebra
N.			
12	1821-1829	Baue und Reparaturen bey der Pfarre zu Niebra.	
13	1646-1716	Niebraische Pfarrmatricul.	
14	1815-1820	Das Pfarllehn zu Niebra.	
15	1832-1834	Die von der Kirndfarth zu Niebra gesuchte Festsetzung der an Pfarre und Schule deselbst zu entrichtenden Stolgebühren.	nicht übernommen
16	1834	Die von dem Herrn Pfarrer M. Zeißler in Niebra vorgeschlagene Umschaffung eines Holzgrundstückes in Wiese und dagegen einer Wiese in ein Holzgrundstück zu Verbesserung der Pfarr-Oeconomie.	
17	1837-1821	Protocoll über Kirchensachen von Niebra.	nicht übernommen
18	1838-1865	Ablösungssachen von Niebra.	
19	1863-1923	Die Verwaltung des Pfarrentes zu Niebra.	
20	1750	Des Pfarrers zu Niebra Bauchzehenden zu Kockeritz (<u>Köckeritz</u>) betreffend.	
21	1753-1772	Die von Einem Hochl. Consistorio anbefohlene Untersuchung des Niebra'schen Pfarrholzes.	
22	1805	Die Verhefzung der Schulstube zu Niebra.	
23	1812-1829	Das Pfarrholz zu Niebra.	
24	1841-1857	Die Bildung einer Holzkasse in der Parochie Niebra.	
25	1796-1797	Die Verpachtung der Pfarröconomie zu Niebra.	
26	1812-1829	Die Verpachtung der Pfarrökonomie zu Niebra.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 12
			Niebra
27	1815	Die eingetretenen Zweifel wegen des Besitzstandes der Parochie Niebra und die auf Verordnung des Preußischen Consistorii zu Zeitz von dem Superintendenten zu Weyde bey allhieriger Superintendur (zu Borna) eingewandte derfallsige Protestation.	
28		Rechnung der Kirche zu Hilbersdorf auf das Jahr von 1. Januar bis 31. December 1867.	nicht übernommen
29		Rechnung der Kirche zu Hilbersdorf auf das Jahr von 1. Januar bis 31. December 1867.	nicht übernommen
30	1800	Die Untersuchung und Berichtigung des Niebraischen Kirchenbuches und dessen Duplicats.	
31	(1744) 1805-1812	Die Local-Visitation zu Niebra und Hilbersdorf. vom 1. Januar bis 31. December 1806.	
32		Rechnung der Kirche zu Hilbersdorf auf das Jahr von 1. Januar bis 31. December 1867.	nicht übernommen
33	1831	Herrn Pastor M. Zeißlers in Niebra Gesuch um Erhöhung des Kirchenbeitrags zu Bestreitung der Kosten, welche derselbe bey Ablegung jeder Circular-Predigt in der Ephoral-Stadt Borna aufzuwenden hat.	
34	1838-1842	Die Differenz des Herrn Baron von Ziegenhied auf und zu Loitzsch mit Herrn Pastor Zeißler in Niebra wegen des Letzteren Forderung zu hoher Trauungsgebühren und die vom Pastor beanspruchte Abentrichtung des Opfergeldes und Obladen- und Ostereier vom Rittergute.	
35	1839-1843	Die Entschädigung der Pastoren Hecht und Schulze für Vacanzpredigten in Niebra.	
36	1743	Die Weydeische Collecte zu Niebra und Hilbersdorff.	
37	1737-1749	Hilbersdorffische Kirchrechnungen	
38	1743-1744	Die Baurechnung der Kirche zu Hilbersdorff.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkunge
			Niebra
N.			
39	1789-1811	Kirchrechnungen von <u>Hilbersdorf</u> .	
40	1809-1840	Kirchrechnungen von <u>Hilbersdorf</u> de anno 1809 bis 1840.	
41	1816-1841	Die Abnahme und Justification der Kirchrechnungen in <u>Hilbersdorf</u> .	
42	1862	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1862.	
43	1863	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1863.	
44	1866	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1866.	
45	1867	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1867.	
46	1868	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1868.	
47	1869	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1869.	
48	1653-1734	Protocoll bey denen Kirchrechnun- gen zu Niebra de Anno 1653.	
49	1655-1680	Niebraische Kirchrechnungen de Anno 1655-1680.	
50	1737-1750	Niebraische Kirchrechnungen.	
51	1743	Die Abnahme der Kirchrechnung zu <u>Niebra</u> und <u>Hilbersdorff</u> .	
52	1750-1757	Kirchrechnungen von Niebra und <u>Hilbersdorff</u> zusamt den dabey ge- haltenen Protocoll.	

Lfd. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 13
N.			Niebra
39	1789-1811	Kirchrechnungen von <u>Hilbersdorf</u> .	
40	1809-1840	Kirchrechnungen von <u>Hilbersdorf</u> de anno 1809 bis 1840.	
41	1816-1841	Die Abnahme und Justification der Kirchrechnungen in <u>Hilbersdorf</u> .	
42	1862	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1862.	
43	1863	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1863.	
44	1866	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1866.	
45	1867	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1867.	
46	1868	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1868.	
47	1869	Rechnung der Kirche zu <u>Hilbersdorf</u> auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1869.	
48	1653-1734	Protocoll bey denen Kirchrechnungen zu Niebra de Anno 1653.	
49	1655-1680	Niebratische Kirchrechnungen de Anno 1655-1680.	
50	1737-1750	Niebratische Kirchrechnungen.	
51	1743	Die Abnahme der Kirchrechnung zu Niebra und <u>Hilbersdorff</u> .	
52	1750-1757	Kirchrechnungen von Niebra und <u>Hilbersdorff</u> zusemt den dabey gehaltenen Protocoll.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 14
			Niebra
N.			
53	1757-1766	Kirchrechnungen von Niebra und <u>Hilbersdorf</u> zusamt dabey gehaltenen Protocoll.	
54	1766-1777	Kirchrechnungen von Niebra und <u>Hilbersdorf</u> zusamt gehaltenen Protocoll.	
55	1776-1787	Kirchrechnungen von Niebra und <u>Hilbersdorf</u> samt gehaltenen Protocoll.	
56	1786-1796	Kirchrechnungen von Niebra und <u>Hilbersdorf</u> .	
57	1795-1812	Kirchrechnungen von Niebra.	
58	1812-1838	Niebraische Kirch-Rechnungen.	
59	1816-1842	Protocoll die Kirch-Rechnungen zu Niebra betreffend.	
60	1838-1853	Die Abnahme der Kirchrechnungen von Niebra.	
61	1853-1862	Die Abnahme der Kirchrechnungen in Niebra.	
62	1862	Rechnung der Kirche zu Niebra auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1862.	
63	1863	Rechnung der Kirche zu Niebra auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1863.	
64	1863	Rechnung der Pfarrholz-Casse zu Niebra auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1863.	
65	1864	Rechnung der Kirche zu Niebra und <u>Hilbersdorf</u> .	
66	1864	Rechnung der Pfarrholz-Casse zu Niebra auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1864.	

Lfd. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 15
			Niebra
N.			
67	1865	Rechnung der Kirche zu Niebra und <u>Hilbersdorf</u> .	
68	1866	Rechnung der Kirche zu Niebra auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1866.	
69	1867	Rechnung der Kirche zu Niebra auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1867.	
70	1867	Rechnung der Pfarrholz-Casse zu Niebra auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1867.	
71	1868	Rechnung der Kirche zu Niebra auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1868.	
72	1868	Rechnung der Pfarrholz-Casse zu Niebra auf das Jahr vom 1. Januar bis ult. December 1868.	
73	1869	Rechnung der Kirche zu Niebra auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1869.	
74	1869	Rechnung der Pfarrholz-Casse zu Niebra auf das Jahr vom 1. Januar bis 31. December 1869.	
75	1641-1837	Ephoral-Akten, die Parochie Niebra betreffend. (Aktenverzeichnis)	
76	1641-1747	Die Bestellung des Pfarramts zu Niebra, de Anno 1641.	
77	1743	Die Eigweisung des Schulmeisters zu Niebra Christian Tröger.	
78	1751-1752	Das durch H. M. Hugo in Niebra erledigte Pfarr-Amt und desselben Wiederersetzung durch H. Joh. Gottfried Röhr S.S. Theol. Studiosum aus Gera.	
79	1757	Die Wiederbesetzung des durch Herrn Past. Johann Gottfried Röhrs weitre Beförderung nach Köstritz vacantwordnen Niebra'schen Pfarramtes, in der Person Herrn Johann Christoph Florian Planerts S.S. Theolog. Studioso.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 16
N.			Niebra
80	1795 1773-1777	Die Wiederbesetzung des durch den Tod Herrn Pastor Planerts erledigten Pfarrenamtes zu Niebra.	
81	1803-1813 1776-1776	Die Setzung eines Schulmeister-Substituten, wie auch die Abnahme der Kirchrechnung und Localvisitation zu Niebra.	
82	1809-1829	Die Besetzung des Pfarrenamtes in Niebra, sowie was dem anhängig.	
83	1649-1695 1777-1781	Klagen und Beschwerden, in Amts- und Privatangelegenheiten, contra die Schulmeistere und deren Angehörige zu Niebra.	
84	1676-1742	Klagen und Beschwerden wieder die Herren Pfarrer und deren Angehörige zu Niebra, sowohl in Amts- als Privatangelegenheiten.	
85	1749	Klagen wieder den Pastorem zu Niebra Herrn M. Samuel Hugo.	
86	1755-1779	Christinen Baumgärthin in Niebra Beschwerden gegen dasigen Schulmeister Ehrn David Dörfel.	
87	1744-1792	Des Lieutenant Strombecks Klage wider den Pastorem zu Niebra M. Samuel Hugo.	
88	1743 1791-1794	M. Samuel Hugo, Pferrers zu Niebra, Zeugen-Deposition wider den Steuerrath Leysern.	
89	1752-1753 1796-1811	Die Erbsonderung der verwittbeten Pfarrerin in Niebra Anne Sophie Hugo mit ihren Kindern sowie was dem anhängig, sowie der Unmündigen Bevormundung.	
90	1762	Die Beschwerden der Gemeinde zu Niebra, wider den dasigen Schulmeister David Dörfel, insonderheit das unterlassene Morgen- und Abendlauten.	
91	1762-1786	Beschwerden wider den Herrn Pfarrer in Niebra.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 17
			Niebra
N.			
92	1770-1772	Die von Johann Paul Gollen Herrschafftlichen Jäger zu <u>Liebschwitz</u> wider den Herrn Pfarrer Johann Christoph Florian Planert zu Niebra geklagte Injurien, sowie was dem anhängig.	
93	1776-1778	Die anbefohlene Untersuchung verschiedner wider Herrn Pfarrer Johann Christoph Florian Planert zu Niebra, von denen filialistischen Gemeinden zu <u>Rußdorf</u> und <u>Hilbersdorf</u> angebrachten Beschwerden, sowie was dem anhängig.	
94	1777-1781	Die gegen den Herrn Pastoren Johann Christoph Florian Planert zu Niebra, von denen Filialisten zu <u>Hilbersdorf</u> und <u>Rußdorf</u> geführten Beschwerden, wie auch die Reparatur des schadhaften Kirchthurms zu Hilbersdorf.	
95	1778	Die anbefohlene Untersuchung verschiedner wider Herrn Pfarrer Johann Christoph Florian Planert zu Niebra, von seinen filialistischen Gemeinden zu <u>Rußdorf</u> und <u>Hilbersdorf</u> angebrachten Beschwerden, sowie was dem anhängig.	
96	1791-1792	Acta Denunciationis des Herrn Landammerraths von Ziegenhird wider den Pfarrer Planert zu Niebra.	
97	1791-1794	Die von dem Pfarrer zu Niebra Herrn Johann Christoph Florian Planert in den Pfarrwittwenfiscum hiesiger Diöces schuldig gebliebene Einlagen und Zinsreste.	
98	1796-1811	Beschwerden über die Herren Pfarrer zu Niebra.	
99	1805	Acta Denunciationis Gottlieb Dix wider den Herrn Pfarrer Grulich zu Niebra auch Johann Christoph Wilhelm Zippels und Consorten wider denselben.	
100	1805-1810	Ungebührnisse Herrn Pfarrer Grulichs zu Niebra.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 18
N.			Niebra
101	1810-1747	Acta Denunciationis den Schulsubstituten Linke wider die Schulmagd Marie Elisabeth Lehmannin zu Niebra betreffend.	
102	1810	Der Pfarrpachter zu Niebra Johann Gottlieb Haubenreißer.	
103	1812-1815	Der von einigen Einwohnern zu Niebra dem dasigen Pfarrer verweigerte Zehend von ihren Sommerfrüchten.	
104	1812	Acta, Herrn Pfarrer M. Steinhäuser wider die Pfarrpachterin Kraftin zu Niebra betreffend.	
105	1813	Beschwerden über den Schulmeister Linke zu Niebra.	
106	1815-1819	Der entwichene Schulmeister zu Niebra Johann Georg Heinrich Linke und was dem anhängig.	
107	1817-1819	Die von Christianen Linkin, des vormahligen Schulmeisters zu Niebra Georg Heinrich Linke's Ehefrau, wider diesen ihren Ehemann angebrachte Ehescheidungsklage und was dem anhängig.	
108	1818-1819	Das Tranksteuerbeneficium des Pfarrers und Schulmeisters zu Niebra.	
109	1829-1835	Der Vergleich zwischen dem abgegangenen Pfarrer zu Niebra, Herrn M. Johann Wilhelm Steinhäuser und seinem Nachfolger, Herrn Alexander Friedrich Gustav Zeißler, und was dem anhängig.	
110	1846-1745	Ehesachen zu Niebra, ingleichen denen darzu gehörigen Filialn und Dorfschaften <u>Otticha, Loitzsch, Lichtenbergok, Hilbersdorff und Rußdorff.</u>	
111	1846-1736	Miscellanea wegen Niebra.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 19
N.			Niebra
112	1647-1747	Niebraische Hurensachen.	
113	1743-1744	M.Samuel Hugo und Christian Trögern zu Niebra in puncto entstandener Irrungen.	
114	1744	Acta, Rosinen Weidnerin zu <u>Hilbersdorff</u> wegen gesuchter concession sich zu verheyrathen.	
115	1746	Justinen Friedrichin und ihren Ehemann Johann Andreas Friedrichen zu Niebra in puncto eigenmächtiger Separation.	
116	1747-1750	Niebraische Hurensachen.	
117	1752-1775	Die zwischen dem seligen M.Samuel Hugo, weyland Pfarrer in Niebra, und Jacob Schluttern zu <u>Loitzsch</u> klagbar gewesne Lehngeldersache überhaupt und die Bezahlung derer in L.C. aufgelaufne Kosten insonderheit.	
118	1754-1782	Niebraische Ehesachen.	
119	1755-1787	Niebraische Ehe- und Schwängerungssachen.	
120	1762-1766	Die zwischen Georg Zöpfeln zu Niebra, und Annen Rosinen Beckin zu <u>Loitzsch</u> streitig wordene Eheverlobungssache, sowie was dem anhängig.	
121	1769-1770	Johann George Böttchers von <u>Böhmersdorf</u> Beschwerde wieder Marien Rosinen Fuchsin und deren Vater Martin Fuchsen zu Niebra in puncto verweigerter Vollziehung derer öffentlichen legalen Sponsalien, sowie was dem anhängig.	
122	1771-1774	Die zwischen Martin Sontagen zu <u>Loitzsch</u> und seinem Eheweibe Annen Rosinen geb.Reinholdin aus <u>Hilbersdorf</u> entstandene Mißhelligkeit, und von dem Weibe verlangte Separationem a thoro et mensa, sowie was dem anhängig.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 20
N.			Niebra
123	1783-1784	Christoph Reinholds Verehlichung mit der noch minderjährigen Marien Rosinen Kraftin, sowie was dem anhängig.	
124	1786	Die Schwängerung der Ältesten Tochter des Herrn Pfarrers Planerts Johann Christianen Ernestinen Planertin in Niebra und ihre Verhligung an den Stupratorem Christoph Klingern, sowie was dem anhängig.	
125	1789	Die von Even Marien Frotscherin zu <u>Loitzsch</u> wider ihren Ehemann erhobene Sävitienklage und gebetene Ehescheidung von Tisch und Bette.	
126	1789-1790	Eheanspruchsachen, Annen Rosinen Reinholdin zu <u>Taubenpreskeln</u> wider einen Taubstummen, Johann Heselbart Einwohner zu <u>Unditz</u> , sowie was dem anhängig.	
127	1790-1792	Die Schwängerung der Johanne Christiane Friedericke Kochin durch den Pfarrssohn zu Niebra Georg Christoph Friedrich Planerten und was dem anhängig.	
128	1789-1801	Niebra'sche Ehesachen.	
129	1804-1805	Johannen Rosinen Spenglerin Eheanspruch an Christoph Fuchsen zu Niebra.	
129a	1804-1805	Eheirungen zwischen Johann Gottlieb Trautloffen und seinem Ehe- weibe Even Rosinen zu <u>Hilbersdorf</u> .	
130	1806	Johann Wilhelm Plarrs und Marien Dorotheen Prüferin zu <u>Hilbersdorf</u> Ehegelöbnis.	
131	1815	Meister Johann Georg Feustel, Ein- wphner und Schuhmacher zu Mosen in die Ronneburger Ephorie gehörig und Johann Christianen Sophien Frotscherin in <u>Loitzsch</u> streitiges Ehegelöbnis.	

Lfd. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Be
N.			N
132	1817-1819	Die von Johann Gottfried Haubenreißern zu <u>Hilbersdorf</u> entgegen Johann Gottlieb Krafftens Pfarrprotesten zu Niebra bey dem Hohen Consistorio zu Leipzig eingereichte Denunciation, und was dem sonst anhängig.	
133	1831	Die Protestation Barbara Baumgärtel in <u>Weida</u> wider Heinrich Wessers in <u>Hilbersdorf</u> Verheirathung.	
134	1829-1833	Christinen Carolinen Schreiterin Eheanspruch an Johann Heinrich Adolph Böttcher zu Niebra.	
135	1842	Die Beschwerde des Pastor Mag. Zeißler, die Aufgebote und Trauungen des Bauergutsbesitzer Dietrich in <u>Otticha</u> und Gesold, Gärtner in Gera, betreffend.	
136	1769-1786	Niebra'sche Diebstahlsachen.	
137	1795-1797	Die Bevormundung Charlotten Friederiken Augusten Planertin zu Niebra.	
138	1817	Die Bevormundung Ernestinen Linkin des in das Versorgungshaus zu Waldheim gebrachten Johann Georg Heinrich Linkens, vorhin Schulmeisters zu Niebra, und was dem anhängig.	
139	1862-1864	Johann Ernst Urban's in <u>Rußdorf</u> Weigerung, seinen Neffen in die Schule zu schicken, sowie sein jüngstes Kind durch den Pfarrer zu Niebra taufen zu lassen.	

Lfde. Nr.	Jahrgang	Bezeichnung der Akten	Bemerkungen 21
N.			Niebra
132	1817-1819	Die von Johann Gottfried Haubenreißern zu <u>Hilbersdorf</u> entgegen Johann Gottlieb Krafft Pfarrpachtern zu Niebra beym Hohen Consistorio zu Leipzig eingereichte Denunciation, und was dem sonst anhängig.	
133	1831	Die Protestation Barbara Baumgärtel in <u>Weida</u> wider Heinrich Wessers in <u>Hilbersdorf</u> Verhehlung.	
134	1829-1833	Christinen Carolinen Schreitterin Eheanspruch an Johann Heinrich Adolph Böttcher zu Niebra.	
135	1842	Die Beschwerde des Pastor Mag. Zeißler, die Aufgebote und Trauungen des Bauergutsbesitzer Dietrich in <u>Otticha</u> und <u>Gasold</u> , Gärtner in <u>Gera</u> , betreffend.	
136	1769-1786	Niebra'sche Beichtstuhlzeichen.	
137	1795-1797	Die Bevormundung Charlotten Friederiken Augusten Planertin zu Niebra.	
138	1817	Die Bevormundung Ernestinen Linkin des in das Versorgungshaus zu Waldheim gebrachten Johann Georg Heinrich Linkens, vorhin Schulmeisters zu Niebra, und was dem anhängig.	
139	1862-1864	Johann Ernst Urban's in <u>Rußdorf</u> Weigerung, seinen Neffen in die Schule zu schicken, sowie sein jüngstes Kind durch den Pfarrer zu Niebra taufen zu lassen.	

